

# Presseinformation

---



## Geheime Klassiker entdecken

### Das Max Ernst Museum Brühl des LVR feiert das Werk der amerikanischen Künstlerin Ruth Marten

**Brühl. 12.10.18.** Die erste europäische Retrospektive der amerikanischen Künstlerin Ruth Marten (\*1949) ist vom 14. Oktober 2018 bis zum 24. Februar 2019 in Brühl zu sehen. Unter dem Titel **Ruth Marten – Dream Lover** präsentiert das Max Ernst Museum Brühl des LVR rund 200 Arbeiten auf Papier, Gemälde und Objekte und vermittelt umfassende Einblicke in das vielfältige Schaffen der Künstlerin.

In den 1970er-Jahren arbeitete die in New York geborene und bis heute dort lebende Ruth Marten als Tätowiererin – als eine der ersten Frauen überhaupt. Ab 1980 war sie als Illustratorin für zahlreiche Magazine und Zeitschriften, Buch- und Musikverlage und zeitweise auch als Modezeichnerin tätig. Nach einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Thema „Haar“ beginnt Ruth Marten 2006 mit der Bearbeitung von Druckgrafiken vergangener Jahrhunderte, die sie auf ihren sonntäglichen Flohmarktbesuchen sammelt: Sie ergänzt zeichnerisch und malerisch alte Drucke, Postkarten oder Fotos, verfremdet sie oder nutzt sie für ihre Collagen. Diese Arbeiten, in denen sich Traum und Realität auf ganz eigene Weise verbinden, bilden das Herzstück der Ausstellung.

Dr. Jürgen Pech, Kurator der Ausstellung und wissenschaftlicher Leiter des Max Ernst Museum Brühl des LVR, erklärt: **„Ruth Marten wendet die künstlerischen Techniken der Übermalung und der Collage in einer völlig neuen Art und Weise an:**

**Sie imitiert den Stil der benutzten Vorlagen und arbeitet gleichsam mit den Schöpfern von Illustrationen oder Stichen des 18. und 19. Jahrhunderts zusammen. Wie bei Max Ernst lassen uns Ruth Martens Bildwelten oft schmunzeln, weil sie das Gewöhnliche sprengen und Grenzen verschieben."** Dazu ergänzt Dr. Achim Sommer, Direktor des Max Ernst Museum Brühl des LVR: **„Wir wollen nicht nur die Großen zeigen, sondern unser Publikum auch 'geheime Klassiker' entdecken lassen. Dass Ruth Marten ihre absolute Liebe zur Zeichnung und zur Präzision, ihren unverwechselbaren Strich also, erst einmal auf der Haut ausprobiert hat, bevor sie dann auf Papier übergang, finde ich außergewöhnlich, überraschend und faszinierend."**

Die Ausstellung **Ruth Marten – Dream Lover** entstand in Zusammenarbeit mit der Künstlerin anlässlich ihres 70. Geburtstages. Zum Titel der Ausstellung „Dream Lover“ ließ sich Ruth Marten von dem gleichnamigen Bobby Darin-Song aus dem Jahr 1959 inspirieren: **„As an American, I’m stimulated by both high and low art. I find anachronism irresistible. Because mine is a very solitary practice, “I don’t want to dream alone“.** („Als Amerikanerin schöpfe ich meine Anregungen aus der High und Low Art. Anachronismen finde ich unwiderstehlich. Weil meine Arbeitsweise sehr einsam ist, 'will ich nicht alleine träumen'.“).

Begleitend zur Ausstellung werden viele Veranstaltungen, Workshops für Jugendliche und Erwachsene sowie spezielle Programme für Schulen und Kitas angeboten. Der Ausstellungskatalog ist im Museumsshop erhältlich.

#### **Bildnachweise (v.l.n.r.):**

Ruth Marten, Fountains & Alligators, #4 (Springbrunnen und Alligatoren, Nr. 4), 2015, Tusche und Aquarell auf Papier, Sammlung Gail Skoff, Berkeley, Kalifornien © 2018 Ruth Marten

Ruth Marten, Intimate (Vertraut), 1997, Gouache und Buntstift auf Papier, Sammlung der Künstlerin © 2018 Ruth Marten

Ruth Marten, Armchair, Lips (Polstersessel, Lippen), 2011, Aquarell auf Druck des 19. Jahrhunderts, Sammlung Karsten Walprecht, Bedburg © 2018 Ruth Marten

#### **Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung.**

#### **Ihre Ansprechpartnerin für redaktionelle Fragen und Bildanfragen:**

Max Ernst Museum Brühl des LVR

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Doris Vogel

Tel +49 (0) 2232 5793 - 111

Fax +49 (0) 221 / 8284 - 3066

E-Mail: [doris.vogel@lvr.de](mailto:doris.vogel@lvr.de)

[www.maxernstmuseum.lvr.de](http://www.maxernstmuseum.lvr.de)

#### **Besucherservice:**

Max Ernst Museum Brühl des LVR

Comesstraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, 50321 Brühl

[www.maxernstmuseum.lvr.de](http://www.maxernstmuseum.lvr.de)

Tel +49 (0) 2232 5793 -0

#### **Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Youtube und Instagram.**